

3. Etappe La Chaux de Fonds – Neuchâtel

La Chaux de Fonds – Les Brenets

Heute fahren wir von La Chaux de Fonds über la Recorne, Gros Crêt und le Maillard nach Les Planchettes. Von da aus geht es dann direkt zum Lac de Moron, in den der Doubs mündet. Wir fahren dem Doubs entlang bis nach Les Brenets.

(Bild: <http://www.panoramio.com/user/363635>)



Les Brenets

Tour Jurgensen



Die heutige Kirche von Les Brenets wurde vom Schweizer Architekten Louis-Daniel Perrier erbaut und 1859 eingeweiht. In der 1511 erbauten ehemaligen Kirche ist heute die Gemeindeverwaltung untergebracht. Von der Tour Jürgensen, einem 1874 im neugotischen Stil errichteten Gebäude, bietet sich eine schöne Aussicht auf das Dorf und das Doubstal mit dem Lac des Brenets.

(Bild: <http://www.panoramio.com/photo/15176087>)

Les Brenets – Chasseral

Von Les Brenets geht es weiter via Les Frêtes nach Le Locle. Le Locle wurde zusammen mit La Chaux de Fonds zum Unesco-Welterbe erklärt. Das Bauernhaus Bourdonnière steht seit 1587 und ist das älteste Haus in Le Locle. Von dort aus geht es dann über Le Crêt um den Tête de Ran auf die Vue-des-Alpes und über den Mont d'Amin und den Col des Pontins, durch den Forêt des Loumonts auf den Chasseral. Vom Chasseral machen wir eine Abfahrt nach Nods.

(Bild: <http://www.panoramio.com/user/1424943>)



Nods



Die aus dem Jahr 1835 stammende reformierte Pfarrkirche wurde 1959-61 renoviert. Sie ersetzte ein früheres Gotteshaus von 1639, an dessen Stelle nach der Einweihung der neuen Dorfkirche ein Schulhaus erbaut wurde. Seit 1708 bildet Nods, das vorher von Diesse abhängig war, eine eigene Pfarrei. Im Dorfzentrum steht der Gemeindeturm, der 1689 erstmals erwähnt ist. Nods besitzt einen malerischen Ortskern mit zahlreichen charakteristischen Bauernhäusern des 18. und 19. Jahrhunderts.
(Bild: http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Nods_Tour.jpg&filetimestamp=20100719165608)

Nods – Neuchâtel

Von Nods geht es zuerst über die Felder weiter und sind wir ein Stück auf der Hauptstrasse unterwegs bis nach Enges. Danach geht ein Stück durch das Bois de la Cure bis nach Frochaux. Dann wieder über die Felder, wo wir noch am Golf- und Country Club de Neuchâtel vorbeikommen, und kurz vor Neuchâtel gehen wir nochmals in den Wald, ins Bois l'Abbé.

(Bild: <http://www.panoramio.com/user/4330354>)



Neuchâtel

Naturhistorisches Museum

Das naturhistorische Museum zeigt Säugetiere und Vögel der Schweiz in ihrem Lebensraum sowie originelle temporäre Ausstellungen. - Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag: 10.00-18.00 Uhr Mittwoch: freier Eintritt

Führung Schloss Neuenburg



Das historische Wahrzeichen Neuenburgs liegt auf einer Anhöhe mit Sicht über Stadt und See.

Öffnungszeiten

Führungen vom 1. April bis 30. September

Dienstag bis Freitag: 10.00, 11.00, 12.00, 14.00, 15.00, 16.00 Uhr

Montag, Samstag, Sonntag und Feiertage: 14.00, 15.00, 16.00 Uhr

Preise: Gratis, Besuch mit privatem Führer 50 Franken.

(Bild: <http://www.neuchateltourisme.ch/de/entdeckungen/staedte-kultur/fuehrungen-schloss-neuenburg.1445.html>)

Gefängnisturm Neuenburg

Eine herrliche Aussicht auf die Stadt von einem der ältesten Monumente von Neuenburg. Der Turm hat viele steile Treppen, doch allein für die Panoramaaussicht lohnt sich der Aufstieg.

Öffnungszeiten: Vom 1. April bis zum 30. September, Täglich: 10.00 - 18.00 Uhr

Preise: CHF 2.00 (Drehkreuz: Münze bereithalten)

(Bild: <http://www.neuchateltourisme.ch/de/entdeckungen/staedte-kultur/gefangnisturm-neuenburg.1444.html>)

